

Bildungs- und Teilhabeleistungen Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung

Allgemein- und berufsbildende Schulen in Niedersachsen

Schüler* in

Name: Straße / Hausnr.:

Vorname: PLZ / Ort:

Geburtsdatum: Aktenzeichen (bitte ergänzen):

501

Ist BuT-berechtigt durch:

Asylbewerberleistungen (§ 2 oder § 3 Asylbewerberleistungsgesetz)

X[} Å^} ÅJ[!*^à^!^&@ã ¢} Å: , EŠ^ã c } *•à^!^&@ã ¢} Åë •: ~ ->||^}

Für o. g. Schüler* in wird Lernförderung wie umseitig empfohlen beantragt. Ich beantrage darüber hinaus Bildungs- und Teilhabeleistungen dem Grunde nach.

Datum

Unterschrift

Bitte Seite 2 und 3 von der Schule ausfüllen lassen.

**Ausführliche pädagogische Begründung oder Förderplan, wenn**

- mehr als 4 Unterrichtseinheiten Lernförderung pro Woche empfohlen werden oder
- Sprachförderung empfohlen wird (Gruppenförderung am Vormittag)

Zeitraum der Lernförderung:

Die Lernförderung soll am _____ 20____ (Datum bitte eingeben) beginnen. Sofern hier kein Datum eingetragen wird, erfolgt eine mögliche Bewilligung des Antrags nach Eingangsdatum.

Lernförderung wird empfohlen bis _____ 20____ 3 Monate 6 Monate bis Schuljahresende

Kontakt für Rückfragen:

Ort, Datum

Frau/Herr _____

Schule _____

Tel. _____

Stempel der Schule

**Bitte senden Sie die Bestätigung (Seite 1-3) an:****Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25****30161 Hannover****Jobcenterkunde?**

Dann verwenden Sie bitte den für das Jobcenter vorgesehenen Vordruck und senden diesen an:

Jobcenter Region Hannover
Vahrenwalder Str. 245
30179 Hannover